

Bedienungsanleitung

Abbruchhammer

62296

XPO ^{the} **tool**
experts



Abbildung ähnlich, kann je nach Modell abweichen

Bitte lesen und beachten Sie vor der Inbetriebnahme die Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise!

Technische Änderungen vorbehalten!

Durch stetige Weiterentwicklungen können Abbildungen, FunktionsSchritte und technische Daten geringfügig abweichen.



Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Kein Teil dieses Dokuments darf ohne die vorherige schriftliche Einwilligung kopiert oder in sonstiger Form vervielfältigt werden. Alle Rechte bleiben vorbehalten.

Die WilTec Wildanger Technik GmbH übernimmt keine Haftung für eventuelle Fehler in diesem Benutzerhandbuch oder den Anschlussdiagrammen.

Obwohl die WilTec Wildanger Technik GmbH die größtmöglichen Anstrengungen unternommen hat, um sicherzustellen, dass dieses Benutzerhandbuch vollständig, fehlerfrei und aktuell ist, können Fehler nicht ausgeschlossen werden.

Sollten Sie einen Fehler gefunden haben oder uns einen Vorschlag zur Verbesserung mitteilen wollen, dann freuen wir uns darauf von Ihnen zu hören.

Schreiben Sie uns eine E-Mail an:

service@wiltec.info

oder verwenden Sie unser Kontaktformular:

<https://www.wiltec.de/contacts/>

Die aktuelle Version dieser Anleitung in mehreren Sprachen finden Sie in unserem Onlineshop unter:

<https://www.wiltec.de/docsearch>

Unsere Postadresse lautet:

WilTec Wildanger Technik GmbH
Königsbenden 12
52249 Eschweiler

Für die Rücksendung Ihrer Ware zum Umtausch, zur Reparatur oder für andere Zwecke verwenden Sie bitte die folgende Adresse. Achtung! Um einen reibungslosen Ablauf Ihrer Reklamation oder Ihrer Rückgabe zu gewährleisten, kontaktieren Sie vor der Rücksendung unbedingt unser Serviceteam.

Retourenabteilung
WilTec Wildanger Technik GmbH
Königsbenden 28
52249 Eschweiler

E-Mail: **service@wiltec.info**

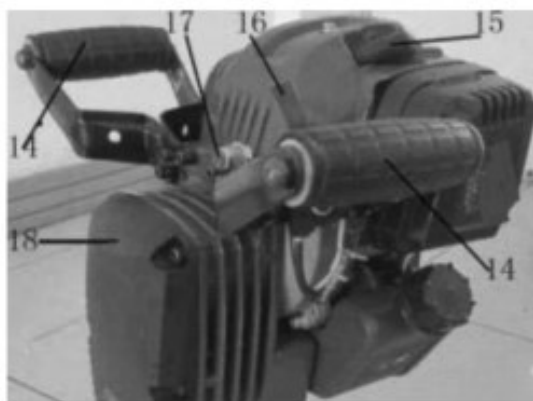
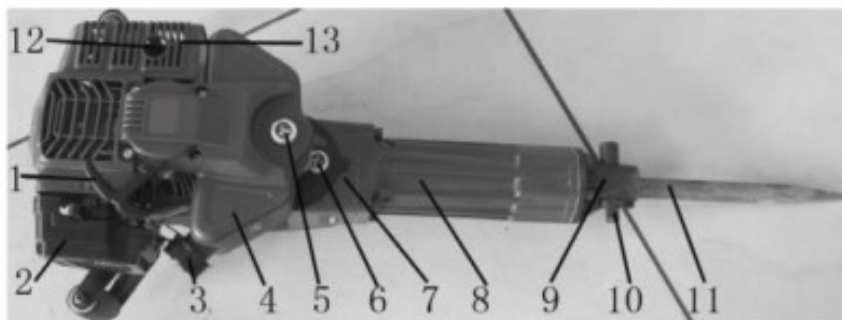
Tel: +49 2403 55592-0

Fax: +49 2403 55592-15

Einleitung

Vielen Dank, dass Sie sich zum Kauf dieses Qualitätsproduktes entschieden haben. Um das Verletzungsrisiko zu minimieren, bitten wir Sie, stets einige grundlegende Sicherheitsvorkehrungen zu treffen, wenn Sie dieses Produkt verwenden. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch und vergewissern Sie sich, dass Sie sie verstanden haben. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung gut auf.

Bezeichnungen der Hauptbauteile



Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
1	Anlasser	2	Luftfilter	3	Tankdeckel
4	Öltank	5	Füllstandsanzeige	6	Schmiermittelfüllstand
7	Getriebe	8	Zylinderblock	9	Werkzeugaufnahme
10	Verriegelungsbolzen	11	Meißel	12	Auspuff
13	Schutzabdeckung	14	Handgriff	15	Zündkerze
16	Ölbehälter Deckel	17	Zündung	18	Getriebeabdeckung
19	Lüftung				

Sicherheitshinweise

Bei diesem Produkt handelt es sich um einen mit Benzin betriebenen Abbruchhammer für Brech-, Stampf- und Verdichtungsarbeiten. Der Abbruchhammer eignet sich nicht für die Entfernung von Steinen. Lesen Sie die in dieser Gebrauchsanleitung aufgeführten Informationen und Sicherheitshinweise aufmerksam durch und befolgen Sie sie, um eine optimale Funktionsweise des Abbruchhammers zu gewährleisten und die Unfallgefahr möglichst gering zu halten. Die Anweisungen in dieser Gebrauchsanleitung ersetzen dabei nicht die an Ihrem Arbeitsplatz geltenden Normen und Vorschriften und stellen lediglich Ergänzungen zu ihnen dar. Verwahren Sie diese Gebrauchsanweisung sicher und griffbereit.

- Dieses Produkt darf nicht von Personen mit eingeschränkten körperlichen, sinnlichen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und/oder Wissen verwendet werden, es sei denn, sie sind von einer für sie verantwortlichen und mit dem Produkt vertrauten Person unterwiesen worden und werden von dieser beaufsichtigt. Kinder müssen stets von dem Gerät ferngehalten werden und dürfen es unter keinen Umständen bedienen.
- Tragen Sie bei der Verwendung des Abbruchhammers stets rutschfeste Sicherheitsschuhe, eine Schutzbrille, einen Gehörschutz sowie angemessene Arbeitskleidung. Zusätzlich sollten eine Staubmaske und ein Schutzhelm getragen werden, sollte der Abbruchhammer über einen längeren Zeitraum bedient werden.
- Achten Sie bei Arbeiten mit dem Abbruchhammer stets auf einen festen, sicheren Stand und führen Sie die Maschine ausschließlich mit beiden Händen.
- Rauchen Sie nicht, während Sie die Maschine bedienen, und verwenden Sie die Maschine nicht, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Alkohol, Rausch- oder Arzneimitteln stehen.
- Beginnen Sie mit einer langsamen Arbeitsgeschwindigkeit und steigern Sie sie stetig.
- Halten Sie umstehende Personen von Ihrem Arbeitsbereich fern, da die Verwendung des Abbruchhammers dazu führen kann, dass abgesplitterte Stücke, Kies oder Schutt hochgeschleudert werden können.
- Eine mittlere Geschwindigkeitseinstellung auf einer Stufe zwischen 3 und 4 wird empfohlen und erzielt die besten Arbeitsergebnisse.
- Üben Sie während der Anwendung keinen Druck auf die Maschine aus und versuchen Sie stattdessen, das Eigengewicht der Maschine zu nutzen. Für eine hohe Wirkung, eine einfache Bedienung und zur Erzielung optimaler Ergebnisse bedarf es keines allzu großen Kraftaufwands.
- Halten Sie die Handgriffe sauber, trocken und frei von Öl- oder Benzinrückständen.
- Schalten Sie bei Beendigung oder Unterbrechung des Arbeitsvorgangs stets den Motor aus.
- Überprüfen Sie vor jeder Verwendung alle Befestigungsschrauben. Sollten sie locker sein, ziehen Sie die Schrauben vor der Verwendung an.
- Die Verwendung reinen Benzins (ohne Zweitaktmotorenöl) als Kraftstoff ist verboten. Halten Sie sich unbedingt an das in dieser Gebrauchsanweisung vorgeschriebene Mischverhältnis von Kraft- und Schmierstoff.
- Benzin ist hochentzündlich, daher nur in einer ausreichend belüfteten Umgebung und außer Reichweite von Zündquellen auffüllen. Schalten Sie den Motor dazu vor dem Auffüllen mit Kraftstoff ab und lassen Sie das Gerät einige Minuten abkühlen. Achten Sie beim Nachfüllen von Kraftstoff zusätzlich darauf, dass Sie nicht zu viel Kraftstoff einfüllen. Lassen Sie den Kraftstofftank nicht in der Nähe der Maschine stehen. Sollte der Kraftstoff überlaufen, warten Sie, bis er sich verflüchtigt hat, dann können Sie Maschine erneut starten.
- Achten Sie darauf, den Tankdeckel nach dem Befüllen mit Kraftstoff fest und ordnungsgemäß zu verschließen. Überprüfen Sie den Tank sowie den Deckel zudem regelmäßig auf Beschädigungen oder Verschleißerscheinungen hin und setzen Sie sie bei Mängeln instand, bevor Sie das Gerät erneut in Betrieb nehmen.
- Lagern Sie Kraftstoffreserven ausschließlich in Bereichen, in denen sich keine Stoffe befinden, die Brände, Explosionen oder Funkenflug auslösen oder erzeugen könnten.
- Wenn Sie den Abbruchhammer in einem geschlossenen Arbeitsbereich verwenden, z. B. in einem Tunnel oder einem Graben, stellen Sie sicher, dass eine ausreichende Frischluftzufuhr vorhanden ist oder verwenden Sie einen Ventilator oder Abzug, da die austretenden Abgase gefährliches Kohlenmonoxid enthalten.
- Vermeiden Sie eine zu rasche Beschleunigung oder eine plötzliche und starke Verringerung der Geschwindigkeit, da dies zu Beschädigungen an der Maschine führen kann.

- Vermeiden Sie, dass bei Arbeiten mit hoher Geschwindigkeit und bei Abtragungsarbeiten abgesplitterte Stücke gegen die Maschine schlagen.
- Wenn Sie das Gerät über eine größere Entfernung befördern wollen, stellen Sie sicher, dass der Tank zuvor geleert worden ist.
- Zerlegen Sie den Abbruchhammer nicht, um Schäden an den Einzelteilen zu vermeiden, da dies die Lebensspanne des Abbruchhammers beeinträchtigen und zu einer erhöhten Unfallgefahr führen kann.



Abbildung 1: richtig

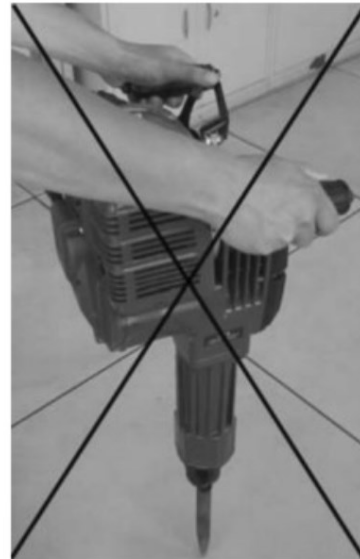


Abbildung 2: falsch

Hauptanwendungen und Funktionen

Gebrauch

- für Abriss- und Straßenbauarbeiten
- zum Zerschlagen von (Eck-)Steinen (beispielsweise bei Gleisbauarbeiten)
- zum Freilegen und Verlegen von Telefonkabeln
- zum Zerschlagen von Eisflächen

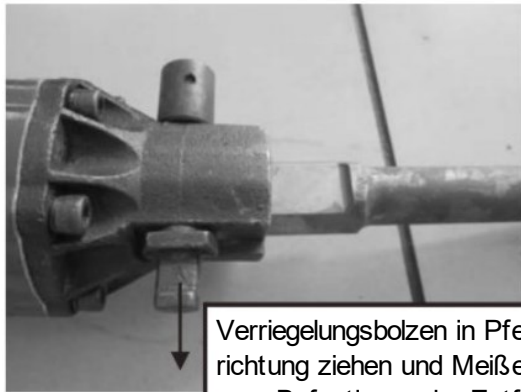
Funktionen

- Der Vibrations auffangende und verringernde Handgriff sorgt für eine komfortable Führung mit optimaler Kontrolle.
- Die einstellbare Leistungsaufnahme steuert die Schlagzahl und kann je nach Material angepasst werden.

Vorbereitung vor der Anwendung

Zusammenbau

1. Schmieren Sie den Meißel, den Sie verwenden möchten.
2. Lösen Sie dann den Verriegelungsbolzen durch Ziehen in Pfeilrichtung und führen Sie den Meißel in die Werkzeugaufnahme ein. Stellen Sie sicher, dass der Meißel ordnungsgemäß in der Aufnahme sitzt, und drehen Sie ihn um 180°, um ihn zu befestigen. Verriegeln Sie die Aufnahme danach mit Hilfe des Verriegelungsbolzens erneut.
3. Befüllen Sie den Tank mit einem Zweitaktgemisch und betätigen Sie vor dem Starten des Motors mehrfach den Primer, um das System mit Kraftstoff zu versorgen.



Verriegelungsbolzen in Pfeilrichtung ziehen und Meißel zum Befestigen oder Entfernen um 180° drehen.

Abbildung 3

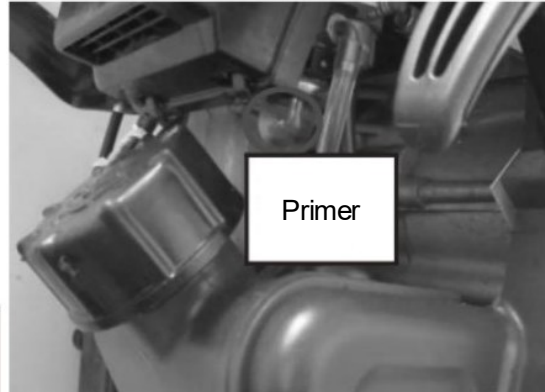


Abbildung 4

Kraftstoff

Um eine ordnungsgemäße Funktion des Abbruchhammers zu garantieren und dessen Lebensdauer zu erhöhen, wird die Verwendung eines Zweitaktgemisches mit dem folgendem Mischverhältnis empfohlen:

Umstände	Benzin: Maschinenöl
Innerhalb der ersten 20 Stunden Arbeitszeit	20:1
Nach 20 Stunden Arbeitszeit	25:1

1. Verwenden Sie kein reines Benzin als Kraftstoff.
2. Füllen Sie Kraftstoff nur an einem gut belüfteten Ort auf oder nach.
3. Füllen Sie nicht zu viel Kraftstoff in den Tank und lassen Sie keinen Kraftstoff im Auslauf. Sollte Kraftstoff verschüttet werden, entfernen Sie ihn oder warten Sie, bis er verdunstet ist, bevor Sie den Motor starten.
4. Nach dem Befüllen den Tankdeckel fest verschließen.

Schmiermittel

Nach 40 Stunden Dauerbetrieb empfehlen wir die Einbringung von 50 g Speziialschmiermittel.

- Die maximale Kapazität des Schmiermitteltanks beträgt 140 ml. Wir empfehlen, das Schmiermittel bis zu einem Stand von 100 ml aufzufüllen.
- Wenn der Schmiermittelstand unter dem roten Punkt der Getriebenorm liegt, fügen Sie Schmiermittel hinzu. Überprüfen Sie den Füllstand nach je 30 Arbeitsstunden.



Abbildung 5

Hinzufügen von Schmiermitteln

Entriegeln Sie die Getriebeabdeckung mit dem Schraubenschlüssel und geben Sie dann Fett durch die Bohrung.



Abbildung 6



Abbildung 7

Starten

- Bevor Sie die neue Maschine starten, betätigen Sie mehrfach den Primer (siehe Abb. 4), um den ganzen Vergaser mit Kraftstoff zu versorgen.
- Halten Sie den Handgriff mit einer Hand fest und ziehen Sie den Reversierstarter schnell um ca. 50 cm mit der anderen Hand heraus.
- Lassen Sie den Reversierstarter nicht frei zurückschnellen, sondern führen Sie ihn langsam zurück, um den Anlasser zu schützen.
- Öffnen Sie die die Lüftung vollständig, wenn der Motor gestartet worden ist.

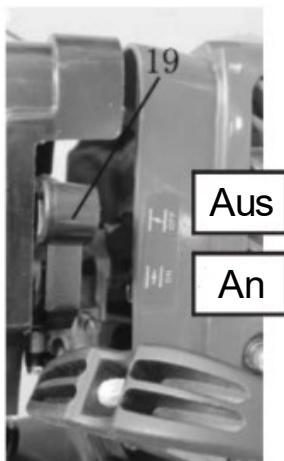


Abbildung 8



Abbildung 9

Anwendung

- Nachdem der Motor gestartet worden ist, sollte der Abbruchhammer zunächst 2–3 min mit einer niedrigen Geschwindigkeit laufen, um die Maschine entsprechend aufzuwärmen.
- Beginnen Sie die Arbeit mit der Maschine, wenn der Motor warm genug ist (der erforderlichen Schlagenergie entsprechend), um eine gute Grundlage zu haben und die Belastung der Maschine und ihrer Teile zu verringern.

Hinweise:

- Wenn Sie den Abbruchhammer zum ersten Mal verwenden, sollten Sie ihn für die ersten 24 Stunden nur mit einer niedrigen Geschwindigkeit betreiben, um seine Lebensspanne zu verlängern.
- Der Abbruchhammer sollte idealerweise mit mittlerer Geschwindigkeit betrieben werden, um die besten Arbeitsergebnisse zu erzielen und einer übermäßigen Abnutzung entgegenzuwirken.

Stoppen der Maschine

- Lösen Sie den Beschleunigungsschalter und lassen Sie die Maschine 1–2 min im Leerlauf laufen.
- Drücken Sie den roten Knopf, um die Maschine zu stoppen (Lage des Stoppknopfs siehe Abb. 6).

Technische Wartung*Luftfilter*

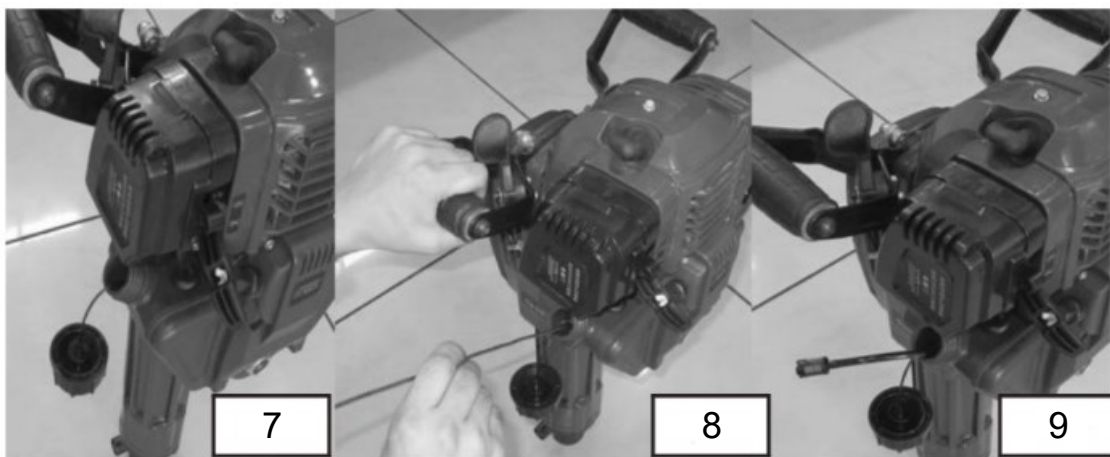
Überprüfen Sie den Luftfilter regelmäßig. Staub und Schmutz können ihn verstopfen, was die Motorleistung beeinträchtigt und die Zylinder beschädigt. Wenn der Filter verschmutzt ist, reinigen Sie ihn mit einem milden Reinigungsmittel und lauwarmem Wasser und lassen Sie ihn trocknen, bevor Sie ihn erneut einsetzen. Der Luftfilter sollte instandgesetzt werden, sollte er Beschädigungen aufweisen. Wenn Sie in einer staubigen Umgebung arbeiten, sollte der Wartungszyklus verkürzt werden.

Ölfilter

Wenn der Ölfilter verstopft ist, verlangsamt sich die Arbeitsgeschwindigkeit und die Schlagkraft wird schwächer.

Ölfilterentnahme:

- Öffnen Sie den Tankdeckel (siehe Abb. 7) mithilfe des Metallhakens (siehe Abb. 8, 9). Entnehmen Sie den Ölfilter dem Tank.
- Wenn Sie den Ölfilter entnehmen, reinigen Sie gleichzeitig den Öltank.

*Vergaser*

Öltank und Vergaser verfügen generell über Restkraftstoff. Nach einer gewissen Zeit kann Restkraftstoff die Kraftstoffleitung verstopfen, was ein Starten des Motors verhindert. Es ist daher ratsam, den Kraftstoff stets vollständig zu entfernen, sollten Sie den Abbruchhammer nicht öfter als einmal die Woche verwenden. Verwenden Sie hierzu den Primer des Vergasers, um den Kraftstoff wieder abzulassen.

Zündkerze

Um eine ordnungsgemäße Funktion des Motors zu gewährleisten, sollte der Zündkerzenabstand zwischen 0,5 und 0,7 mm betragen. Entfernen Sie Schmutzablagerungen mithilfe einer Drahtbürste (siehe Abb. 10).

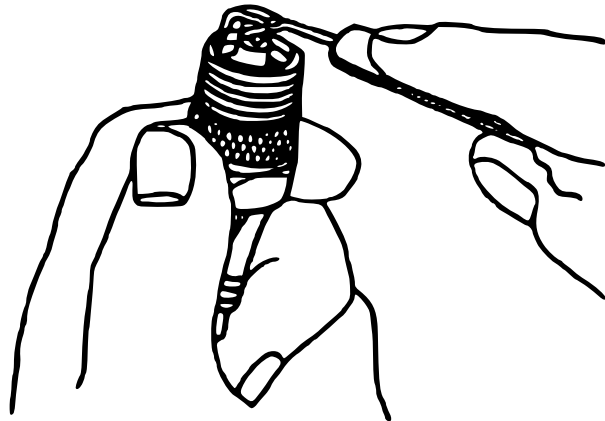


Abbildung 10

Auspuff

Warten Sie den Auspuff regelmäßig. Verwenden Sie einen Schraubendreher, um Ablagerungen und Fremdkörper von der Auspuffanlage zu entfernen.

Getriebeschmierung

Öffnen Sie die Getriebeabdeckung. Die Exzenterwelle sollte regelmäßig geschmiert werden.



Zylinderkühlramelle

Da dieser Abbruchhammer luftgekühlt wird, entfernen Sie regelmäßig den Staub, um sicherzustellen, dass die Zylinder ausreichend gekühlt werden. Der Kühleffekt wird stark beeinträchtigt, wenn die Kühlramellen durch Staub und andere Ablagerungen verstopft werden. Dies führt zu einer Überhitzung des Motors.

Nachfüllen von Schmieröl in den Schlagluftzylinders

Wenn die Maschine für ungefähr 50 Stunden im Einsatz gewesen ist, fügen Sie dem Schlagluftzylinder 50 g Spezienschmieröl hinzu.

Fehleranalyse und Problembhebung

Schwierigkeiten beim Anlassen des kalten Motors

Die Zündkerze ist feucht.	Lassen Sie die Zündkerze trocknen.
Die Zündkerze produziert Funken.	Ersetzen Sie die Zündkerze.
Zu viel Kraftstoff absorbiert.	Verringern Sie die Kraftstoffzufuhr.

Probleme beim Wiederanlassen nach einem plötzlichen Stopp

Der Kraftstoff tritt aus oder der Vergaser ist blockiert.	Füllen Sie Kraftstoff nach oder reinigen Sie den Vergaser.
Der Ölfilter ist blockiert.	Reinigen Sie den Ölfilter.
Zu viel Kohlenstoffablagerung in der Zündkerze	Entfernen Sie die Kohlenstoffablagerung.

Langsames Beschleunigen und Kraftverlust

Kohlenstoffablagerungen auf Zylinder oder Geräuschdämpfer.	Entfernen Sie die Kohlenstoffablagerung.
Die Kraftstoffleitung und/oder Lüftung ist verstopft.	Reinigen Sie die betroffenen Stellen.
Blockierung des Luftfilters	Reinigen Sie den Filter.

Die Maschine arbeitet normal, aber die Abbruchqualität ist sehr gering

Der Meißel ist abgenutzt.	Ersetzen Sie den Meißel.
---------------------------	--------------------------



Technische Angaben

Motortyp	Ein Zylinder, Luftkühlung, 2-Takt	
Modellnummer	JH95 A	
Abmessungen (cm)	Abrisshammer	etwa 65 × 37
	Meißel	etwa 40
Kraftstoff	Kraftstoffmischung, Mischverhältnis 1:25 (1 Teil 2-Takt-Öl, 25 Teile Benzin)	
Kraftstoffverbrauch (l/h)	≤0,6	
Fassungsvermögen des Kraftstofftanks (l)	1,3	
Gewicht (kg)	20,5	
Hubraum (cm³)	52	
Motorleistung (PS)	2,5	
Schlagkraft (J)	20–55	
Schlagzahl (Schläge/min)	700–1500	
Vergasertyp	H119–6 A-00–210	
Zündkerzentyp	BM6 A	
Startersystem	Seilzugstarter	



Wartungszyklus

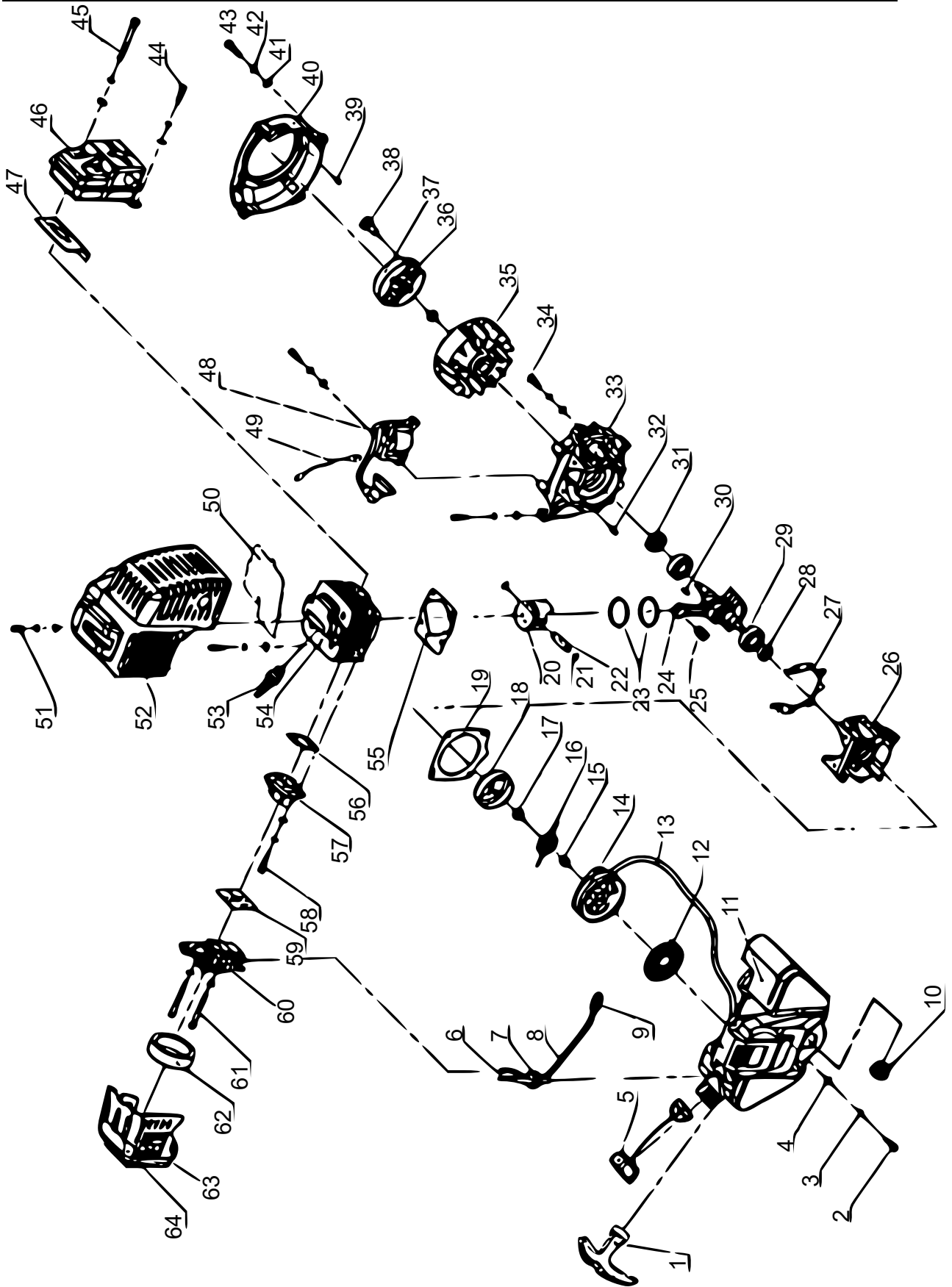
Die folgenden Daten basieren auf einem regelmäßigen Gebrauch. Sollten Sie in einem besonders staubigen Umfeld arbeiten, oder die Maschine über einen längeren Zeitraum hinweg größeren Belastungen aussetzen, sollte der Wartungszyklus entsprechend verkürzt werden.		Vor dem Gebrauch	Täglich nach dem Gebrauch	Nach dem Auffüllen	Wöchentlich	Monatlich	Bei Beschädigung	Wenn notwendig
Die ganze Maschine	Kontrollieren (allgemeiner Zustand, Festigkeit der Schrauben usw.)	X		X				
	Reinigen		X					
Steuergriff/Stoppschalter	Funktionalität testen	X		X				
Luftfilter	Reinigen				X			X
	Austauschen						X	
Ölfilter	Überprüfen					X		
	Austauschen						X	
Kraftstofftank/-abdeckung	Reinigen		X	X				
	Überprüfen	X		X				
	Festdrehen							X
Getriebe	Reinigen					X		
	Kraftstoff nachfüllen							X
Öltank	Überprüfen	X						
	Reinigen					X		
	Schmieröl nachfüllen							X
Meißel	Schärfe überprüfen	X						
	Schärfen und härten							X
	Austauschen						X	
Geräuschdämpfer	Überprüfen					X		
	Ablagerungen entfernen							X
Kühllamellen	Überprüfen					X		
	Reinigen							X
Zündkerze	Überprüfen/Einstellen des Elektrodenabstands					X		
	Austauschen							X
Schrauben und Muttern	Überprüfen	X		X				
	Nachziehen							X

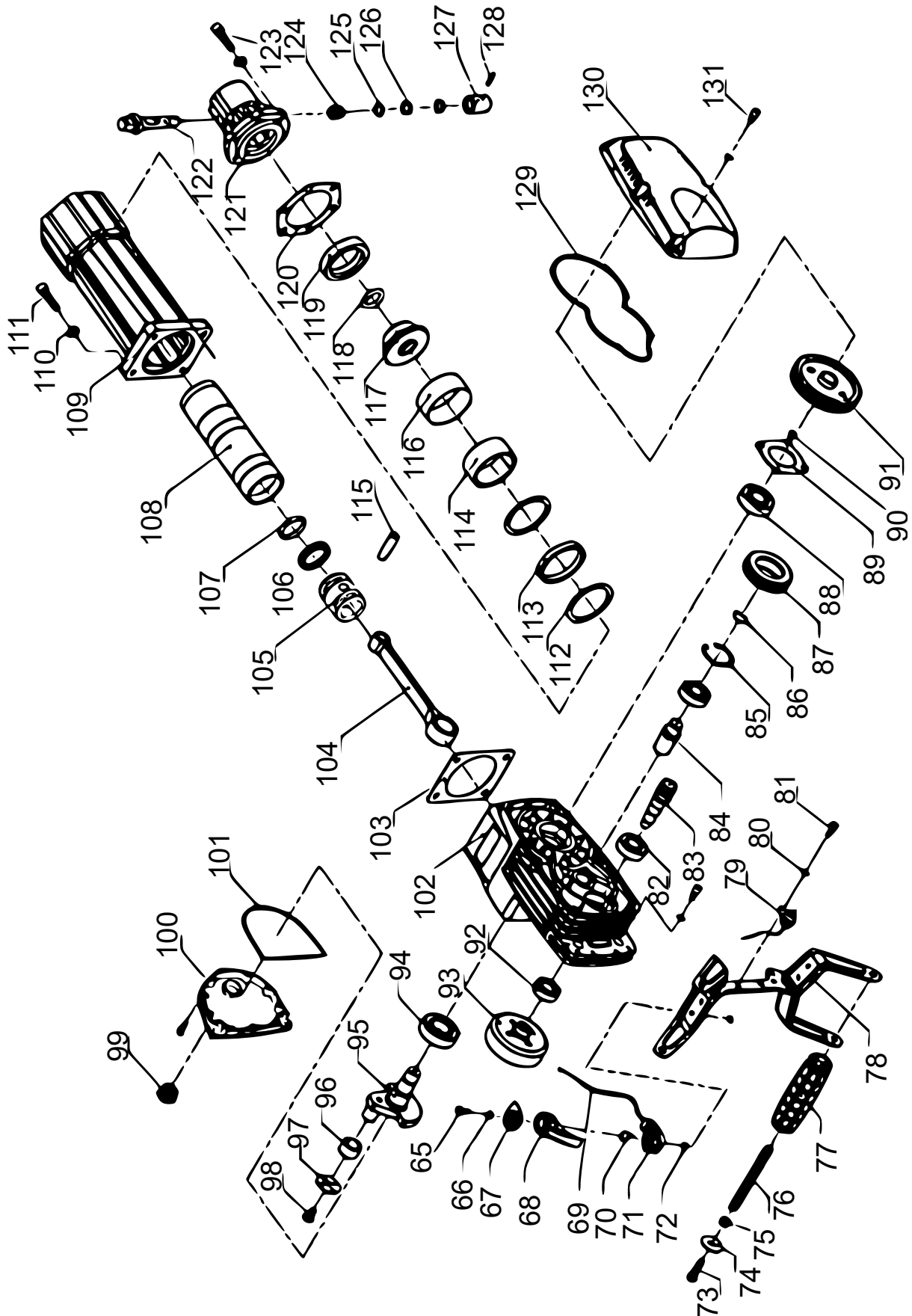
Teilleiste und Explosionszeichnungen

Nr.	Bezeichnung	Anz.	Nr.	Bezeichnung	Anz.
1	Reversierstarterzughebel	1	67	Drosselventilkappe	1
2	Schraube	13	68	Drosselhahn	1
3	Elastische Unterlegscheibe	21	69	Seilbeschleuniger	1
4	Unterlegscheibe	23	70	Drosselfeder	1
5	Verschluss	1	71	Drossel	1
6	Kraftstoffrücklaufleitung	1	72	Mutter M5	1
7	Verschluss	1	73	Bolzen M8×30	3
8	Kraftstoffleitung	1	74	Unterlegscheibe 8	4
9	Filter	1	75	Mutter M8	4
10	Füllstandsanzeige	1	76	Rückzugfeder	4
11	Kraftstofftank	1	77	Drehgriff	2
12	Spiraldruckfeder	1	78	Rahmen	1
13	Seil	1	79	Ausschalttaste	1
14	Startseiltrommel	1	80	Unterlegscheibe 6	1
15	Feder	1	81	Schraube M6×20	10
16	Schaltklaue	1	82	Lager 6203	2
17	Mutter M8	2	83	Ritzelwelle	1
18	Klinkenabdeckung	1	84	Spindel	1
19	Dichtung	1	85	Sicherungsring 40	1
20	Kolben	1	86	Sicherungsring für die Achse 40	1
21	Sicherungsring	1	87	Getriebezwischenrad	1
22	Kolbenbolzen	1	88	Lager 6204	1
23	Lagerscheibe	2	89	Lagerplatte	4
24	Kurbelwelle	1	90	Schraube M5×10	1
25	Nadellager	1	91	Zahnrad	1
26	Rechtes Kurbelgehäuse	1	92	Lager 6202	1
27	Dichtung	1	93	Lagerdeckel	1
28	Kraftstoffdichtung 12×22×7	1	94	Lager 6205	1
29	Lager 6202	2	95	Kurbelwelle	1
30	Scheibenfeder 3×5×13	1	96	Nadellager	1
31	Kraftstoffdichtung 15×30×7	1	97	Lagerdeckel	1
32	Zylinderstift 5×10	2	98	Schraube M8×20	1
33	Linkes Kurbelgehäuse	1	99	Verschlussstopfen	1
34	Schraube M3×35	4	100	Tankabdeckung	1
35	Magnetischer Rotor	1	101	Dichtung	1
36	Druckfeder	1	102	Getriebe	1
37	Bremsbacke	1	103	Flachdichtung	1



38	Axialschraube	2	104	Verbindungsstange	1
39	Zylinderstift	2	105	Kolben	1
40	Ventilatorabdeckung	1	106	Dämpfungsring	1
41	Unterlegscheibe 6	6	107	O-Ring	1
42	Elastische Unterlegscheibe 6	4	108	Zylinderlaufbüchse	1
43	Schraube M6×25	4	109	Zylindergehäuse	1
44	Schraube M5×15	1	110	Unterlegscheibe 8	10
45	Schraube M6×60	2	111	Schraube M8×35	4
46	Auspuff	1	112	Flachdichtung	2
47	Dichtung	1	113	Spaltring	1
48	Zündspule	1	114	Dämpfungsring	1
49	Verbindungskabel	1	115	Kolbenbolzen	1
50	Motorbodenplatte	1	116	Hülse	1
51	Zylinderkopfschraube	1	117	Gummimanschette	1
52	Motorabdeckung	1	118	O-Ring	1
53	Zündkerzenabdeckung	1	119	Dämpfungsring	1
54	Zylinder	1	120	Zylinderkopfdichtung	1
55	Dichtung	1	121	Zylinderkopf	1
56	Dichtung	1	122	Zündkerze	1
57	Vergaseranschlusssockel	1	123	Schraube M8×30	6
58	Schraube M5×25	2	124	Feder	1
59	Vergaserdichtung	1	125	Unterlegscheibe	1
60	Vergaser	1	126	Weiche Unterlegscheibe	2
61	Schraube M5×50	2	127	Verriegelungszyylinder	1
62	Filternetz	1	128	Zylinderstift 4×18	1
63	Luftfilteraufnahme	1	129	Getriebedichtung	1
64	Luftfilterabdeckung	1	130	Getriebeabdeckung	1
65	Schraube M5×16	6	131	Schraube M6×16	6
66	Unterlegscheibe 5	1			





Wichtiger Hinweis: Nachdruck, auch auszugsweise, und jegliche kommerzielle Nutzung, auch von Teilen der Anleitung, nur mit schriftlicher Genehmigung, der WilTec Wildanger Technik GmbH.